

Das "Radiometrische Seminar Theuern" wird ab 2024 fortgeführt !

Das über viele Jahre hinweg von Prof. von Philipsborn in Theuern durchgeführte "Radiometrische Seminar" erfreute sich in der hiesigen Strahlenschutzwelt äußerst großer Beliebtheit und war allseits bekannt dafür, dass einem breiten Teilnehmerkreis ein in dieser Art einzigartiges Forum zur Fortbildung und zum Informationsaustausch auf dem gesamten Gebiet der Strahlungsmessung geboten wurde.

Der Fachverband für Strahlenschutz (FS) hat sich daher entschlossen, dieses besondere Veranstaltungsformat, das sich sowohl an Neueinsteiger als auch an langjährige Strahlenmess-Profis wendet, fortzuführen und dafür die Federführung zu übernehmen.

Die hauptsächlichen Merkmale des bewährten Formats sollen weiterhin bestehen bleiben: Es handelt sich um eine **kostenfreie** 1-tägige Veranstaltung mit einem Vortrags- und Diskussionsprogramm zu einem jeweils einschlägigen Thema mit begleitender Industrieausstellung. Sie wird unterstützt durch das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV) und wird einmal jährlich an der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) in Gießen in den Frühlingsmonaten stattfinden.

Wie beim erfolgreichen Theuern-Seminar soll auch künftig beim "FS Radiometrischen Seminar" der praktische Strahlenschutz und das Messen von Strahlung, eben die "Radiometrie", im Vordergrund stehen. Es wird ein Rahmen geboten mit der Möglichkeit, sich ausgiebig über Neues in der Radiometrie zu informieren, gründlich zu diskutieren sowie Kontakte zu knüpfen und zu vertiefen.

Der Neustart des "FS Radiometrische Seminar" erfolgt am

Freitag, 22. März 2024 von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Technische Hochschule Mittelhessen (THM)
Institut für Medizinische Physik und Strahlenschutz (IMPS)
Gutfleischstr. 3, Gebäude D15
35390 Gießen

Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen ist Dr. Kaija Spruck

kaija.spruck@mni.thm.de

Tel.: 0641 309 2316

Nähere Informationen zum Programm sowie die Möglichkeit zur Anmeldung werden gegen Ende 2023 auf der Internetseite des FS zu finden sein.

Prof. Dr. Joachim Breckow

Prof. Dr. Clemens Walther